

**Beschluss des Vorstands
über die Verwendung des Bilanzgewinns
für das Geschäftsjahr 2020**

Wie in der Einladung zur diesjährigen Hauptversammlung angekündigt, wird der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Gewinnverwendungsbeschluss unterbreitet, da sich die Anzahl der dividendenberechtigten Aktien seit der Einberufung infolge alljährlicher Zuteilung eigener Aktien an Vorstandsmitglieder und bestimmte leitenden Angestellte als Vergütungsbestandteil geändert hat.

Dieser lautet nunmehr:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn der Rheinmetall AG des Geschäftsjahres 2020 in Höhe von 89.945.356,99 EUR wie folgt zu verwenden:


- Ausschüttung einer Dividende
von 2,00 EUR je dividendenberechtigter Stückaktie = 86.609.806,00 EUR
- Einstellung in andere Gewinnrücklagen = 3.335.550,99 EUR

Eigene Aktien sind nicht dividendenberechtigt.


Düsseldorf, 4 Mai 2021

Rheinmetall AG


Der Vorstand



Armin Papperger



Helmut P. Merch



Peter S. Krause